

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen
Band: 38 (1967)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Offene Stellen

Wir suchen eine freundliche

Tochter

zur Mithilfe im Haushalt. Zeitgemässer Lohn, geregelte Arbeits- und Freizeit, schönes, eigenes Zimmer, familiäre Behandlung. Eintritt 15. September oder später.

Wer Freude hat, in einem Heim mit 32 älteren Frauen und Männern unter Leitung der Hauseltern an einem schönem Werk mitzuarbeiten, melde sich schriftlich an das Reformierte Heim Aussersihl, Engelstrasse 63, 8004 Zürich. 3412/I

Wir suchen in unser Knabenheim

Erzieherin evtl. Erzieher

zur Betreuung einer Gruppe von normalbegabten, schulpflichtigen Knaben. Eintritt nach Uebereinkunft.

Anmeldungen oder Anfragen sind zu richten an H. Bieri, Stiftung Elisabeth Meyer, 5253 Effingen, Tel. (064) 66 11 07. 3398/I

Wir suchen eine freundliche

Tochter

zur Mithilfe im Haushalt. Zeitgemässer Lohn, geregelte Arbeits- und Freizeit. Eintritt nach Vereinbarung. Anmeldung an die

Leitung des Haushaltes der Basler Mission, Missionsstr. 21, 4000 Basel, Tel. (061) 24 39 66. 3410/I

Wir suchen zum Eintritt im Oktober oder nach Uebereinkunft tüchtigen

Obergärtner

Erfordernisse: Befähigung zur wirtschaftlichen Führung einer vielseitigen gemischten Gärtnerei. Erfahrung, insbesondere im Topf- und Gruppenpflanzenbau, Geschick für Parkbepflanzungen. Dienstwohnung für verheirateten Mitarbeiter verfügbar. Pensionskasse.

Handgeschriebene Bewerbungen mit Foto, Zeugnisabschriften und Referenzen sind zu richten an die Verwaltung des Sanatoriums Hohenegg, 8706 Meilen. 3365/I

Stellenausschreibung

Wir suchen für die städtische Kinderkrippe Holligen in Bern eine

Heimerzieherin

oder

Kindergärtnerin

mit Ausweis als Heimerzieherin oder mit Diplom eines anerkannten Kindergärtnerinnenseminars. Geboten werden zeitgemässe Anstellungsbedingungen. Stellenantritt sofort oder nach Vereinbarung.

Offerten sind zu richten an das Städtische Jugendamt, Predigergasse 8, 3011 Bern. 3381/I

Gesucht per sofort oder nach Uebereinkunft geeigneter

Erzieher oder Erzieherin

zur selbständigen Betreuung unserer Abteilung für schulpflichtige Knaben.

Anmeldungen sind erbeten an die

Leitung des Waisenhauses 9100 Herisau
Tel. (071) 51 11 77. 3369/I

Kurz vor ihrer Pensionierung verloren wir unsere Krankenschwester durch den Tod. Nun suchen wir für unser neuzeitlich eingerichtetes «Basler Altersheim am Bruderholz», Basel, Bruderholzweg 21, wieder eine diplomierte

Krankenschwester

die auch Freude daran hätte, in einem gut eingespielten kleinen Team die Verantwortung für das Wohl der 72 Heiminsassen (keine Dauerpflegefälle) als Stellvertreterin der Heimleiterin mitzutragen.

Falls Sie sich für diese Stelle interessieren, bitten wir um Ihren Bericht, damit in persönlicher Kontaktnahme mit der Heimleitung alles weitere besprochen werden kann. Sie dürfen mit einem vielseitigen Arbeitsgebiet, gepflegter Unterkunft und zeitgemässer Entlohnung rechnen.

Bürgerliches Fürsorgeamt der Stadt Basel, 4000 Basel, Schönbeinstrasse 34. 3364/I

In unsere Heimküche suchen wir auf 1. Oktober oder nach Uebereinkunft

Köchin

oder

Tochter mit guten Kochkenntnissen

Gut eingerichtete Küche, zeitgemässer Lohn, ge-
regelte Arbeits- und Freizeit.

Interessentinnen, die sich mit ihrer Arbeit in den
Dienst für die Betagten stellen möchten, sind ge-
beten, sich zu melden beim Altersheim der Ge-
meinnützigen Gesellschaft Neumünster, Forch-
strasse 81, 8032 Zürich, Tel. (051) 53 67 16. 3431/I

Das Pflegeheim Sennhof in 4803 Vordemwald bei
Zofingen sucht per sofort oder nach Ueberein-
kunft selbständigen, pflichtwussten

Pfleger

Wir bieten guten Lohn, Freizeit und Ferien.

Anfragen und Anmeldungen sind an die Ver-
waltung, Tel. (062) 8 61 09, erbeten. 3417/I

Wir suchen in unser Jugendheim eine

Gruppenleiterin

für die Führung der Mädchengruppe, sowie eine

Köchin

für die Küche von zirka 45 Personen. Offerten an
Jugendheim Wädenswil, Waisenhausstrasse 947,
8820 Wädenswil ZH. 3370/I

Stiftung Pestalozzi-Schule, Glattbrugg, sucht
tüchtiges und gut ausgewiesenes

Pfleger- oder Erzieher-Ehepaar

sowie tüchtige

Erzieherin

Wir bieten geregelte Arbeits- und Freizeit, zeit-
gemässen Lohn.

Offerten sind zu richten an Herrn O. Müller-Ho-
fer, Postfach 96, 8152 Glattbrugg, Tel. (051)
83 99 04. 3373/I

Gesucht zu baldmöglichstem Eintritt nach Win-
terthur für das Töchterheim Sunnehus eine

Gehilfin

zirka 25 bis 35 Jahre alt, zur Unterstützung und
Vertretung der Heimleiterin. Das neuzeitlich ein-
gerichtete Haus beherbergt 35 bis 40 Töchter. Kö-
chin und Hauspersonal sind vorhanden. Freizeit
und angemessene Entlohnung zugesichert.

Interessentinnen für diese dankbare Aufgabe
sind gebeten, sich schriftlich an die Präsidentin,
Frau R. Fisch-Werder, Churfürstenweg 23, 8400
Winterthur, zu wenden. 3380/I

Gesucht auf anfangs November 1967 in kleineres
Gemeinde-Altersheim

Heimleiterin

Auch ältere, rüstige Frau wäre für diesen Posten
geeignet.

Offerten und Anfragen sind zu richten an
Gemeindekanzlei, 8434 Kaiserstuhl AG 3359/I

Das Pflegeheim «Zur Obesunne», Arlesheim, sucht
eine aufgeschlossene

Hausangestellte

für abwechslungsreiche Arbeit. Eintritt nach
Uebereinkunft.

Offerten sind zu richten an Stiftung «Zur Obe-
sunne», 4144 Arlesheim BL, Tel. (061) 82 87 54.
3411/I

Das Internationale Knabeninstitut Montana, Zu-
gerberg, sucht einen

zweiten Koch (Köchin)

Verpflegung von zirka 300 Personen.

Offerten sind der Direktion des Instituts unter
Beilage von Zeugniskopien, Lebenslauf, Foto und
Angabe des Gehaltsanspruchs (bei freier Station)
einzureichen. 3401/I

Bezirkskrankenhaus Herisau

Wir suchen für unser Krankenhaus (142 Betten) tüchtige und erfahrene

Hausbeamtin

Aufgabenkreis: Leitung des hauswirtschaftlichen Dienstes, Betreuung des Hauspersonals, Warenkontrolle, Einkauf, Mitwirkung bei der zurzeit laufenden Neubau-Planung.

Geboten werden: Neuzeitliche Arbeits- und Lohnbedingungen.

Offerten mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an die Verwaltung des Bezirkskrankenhauses Herisau, 9100 Herisau, Tel. (071) 51 34 41. 3363/I

Heilpädagogisches Institut in der Ostschweiz sucht auf Mitte Oktober tüchtige

Heilpädagogin oder Kinderpflegerin

zu einer kleinen Kindergruppe, mit Interesse für die anthroposophische Heilpädagogik.

Offerten sind erbeten unter Chiffre 3434/I an die Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA, Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich.

Auf Frühling 1968 sind im Bezirk Zürich-Land die Stellen eines vollamtlichen

Lehrers (in) (Schulleiters)

und einer

Kindergärtnerin

für die im Aufbau begriffene heilpädagogische, externe Sonderschule zu besetzen. Heilpädagogische Ausbildung erwünscht. Besoldung gemäss kant. max. Ansätzen.

Offerten an den Präsidenten der Aufsichtskommission der heilpädagogischen Schule Limmatthal, Jugendsekretariat, Dietikon, Poststrasse 14. 3351/I

Das stadtzürcherische Pestalozziheim Redlikon/Stäfa sucht

Erzieherin-Gruppenleiterin

zur selbständigen Betreuung einer Gruppe von 8 schulpflichtigen Mädchen.

Abgeschlossene Gruppenwohnungen; Anstellungsbedingungen nach städtischem Reglement; Stellenantritt nach Vereinbarung (Oktober/November 1967). Wohnen auf Wunsch extern.

Anfragen und Anmeldungen sind erbeten an den Heimleiter Willy Keller, 8712 Stäfa, Tel. (051) 74 95 33. 3386/I

Das Mädchenerziehungsheim Wienerberg, St. Gallen, sucht per 1. Oktober 1967

zwei Erzieherinnen- Mitarbeiterinnen

die befähigt sind, an der Gesamtaufgabe des Heims mitzuwirken, über menschliches Einfühlungsvermögen verfügen und pädagogisches Geschick im Umgang mit jugendlichen Mädchen haben.

Gute Wohn- und Besoldungsverhältnisse, geregelte Freizeit und Ferien.

Bewerberinnen, die an einer schwierigen, aber sich lohnenden Erziehungsaufgabe interessiert sind, wollen ihre Anmeldung an die Heimleitung, Frl. M. Laager, General-Guisan-Strasse 19a und 19b, 9010 St. Gallen, richten. 3380/I

Wir suchen per 1. Januar 1968 für unser neuzeitlich eingerichtetes Schifferkinderheim in Basel, wo 40 bis 50 Schifferkinder (6 bis 16 Jahre, deren Eltern ganzjährlich auf dem Rhein fahren) zu Hause sind, einen verheirateten

Heimleiter

mit entsprechender Ausbildung (evtl. Heimleiterin). Der Betrieb ist nach dem Familien-Gruppen-System organisiert. Interessenten erhalten auf Wunsch nähere Angaben über unser Heim.

Bewerbungen erbeten an Stiftung zugunsten des Schiffspersonals der Schweizerischen Reederei AG, Rittergasse 20, 4000 Basel, Tel. (061) 24 98 98. 3358/I

Der Basler Frauenverein am Heuberg sucht für sein neu zu errichtendes Durchgangs-Heim eine gut ausgebildete, verständnisvolle

Heimleiterin

und eine

erste Gehilfin

(Stellvertreterin der Leiterin).

Das Haus soll zirka 8 Töchtern im Alter von 15 bis 20 Jahren ein Heim bieten, bis ihre Verhältnisse und ihr weiterer Aufenthaltsort abgeklärt sind.

Die Arbeitsbedingungen sind gut geregelt. Besoldung und Eintritt nach Vereinbarung.

Interessentinnen wollen sich bitte an Frau T. Martig-Gisep, Wenkenstrasse 58, 4125 Riehen, Tel. (061) 51 43 97, wenden, die auch gerne nähere Auskunft erteilt. 3360/I

Wir suchen in unser Sonderschulheim für Knaben und Mädchen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

die bereit sind, in Zusammenarbeit mit unsern Gruppenleitungen erzieherische Aufgaben zu lösen.

Voraussetzungen: Interesse an der Jugendarbeit, Anpassungsfähigkeit im Team, Lernbereitschaft und persönliche Reife.

Anfragen oder Anmeldungen sind zu richten an Paul Sonderegger, Stiftung Schloss Regensburg, 8158 Regensburg, Tel. (051) 94 12 02 3371/I

Kanton Zug

Im Kanton Zug ist die Schaffung eines Männerheims für die sozialfürsorgerische Betreuung von Alkohol- und Gemütskranken usw. geplant, mit dem Ziel, die Insassen wieder für eine regelmässige Erwerbstätigkeit vorzubereiten.

Um eine baldige Betriebsaufnahme zu ermöglichen, steht im Sinne einer Uebergangslösung eine bisher der Krankenpflege dienende ältere Liegenschaft zur Verfügung, während die in Gründung begriffene Stiftung die Erstellung eines Neubaus mit zirka 30 Insassenbetten plant, der in wenigen Jahren bezugsbereit sein soll.

Für diesen Betrieb eines Männerheims wird ein

Heimleiter-Ehepaar

gesucht. Stellenantritt und Anstellungsbedingungen werden durch gegenseitige Vereinbarung festgesetzt.

Interessenten, die die Voraussetzungen für die Leitung eines solchen Heims und einer fürsorgerischen Betreuung der Insassen erfüllen, werden gebeten, ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Fotos, Ausweis über die bisherige Tätigkeit, sowie die Gehaltsansprüche der Sanitätsdirektion des Kantons Zug, Bahnhofstrasse, 6300 Zug, bis 15. September 1967 einzureichen, wo auch bereitwilligst Auskunft erteilt wird. 3357/I

Gesucht in gut eingerichtetes Altersheim in Zurzach

Köchin

oder

Tochter mit guten Kochkenntnissen

für 27 bis 30 Pensionäre. Gut eingerichtete Küche, gute Regelung der Arbeits- und Freizeit.

Offerten sind erbeten an Altersheim Zurzach, Tel. (056) 49 19 50. 3405/I

Kinderheim für 28 Kinder in der Nordwestschweiz sucht per sofort oder nach Uebereinkunft

Köchin

Geregelte Freizeit und 4 Wochen Ferien. Bei Eignung Selbständigkeit und gute Besoldung. Die Heimküche ist mit sehr modernen Apparaten ausgerüstet.

Anmeldungen erbeten an die Heimleitung des Erziehungsheims Sommerau, 4699 Wittinsburg, Tel. (061) 85 10 74. 3402/I

Das Bürgerliche Waisenhaus in Basel sucht eine

Erzieherin

zur Führung einer Gruppe grosser Mädchen. Wer eine verantwortungsvolle Arbeit liebt, Freude am Umgang mit 14 aufgeweckten Töchtern hat, Kraft zum Aufbau einer erspriesslichen Gemeinschaft besitzt, ist gebeten, seine Offerten und evtl. telefonischen Anfragen zu richten an

Waisenvater Dr. W. Asal, Theodorskirchplatz 7, 4058 Basel, Tel. (061) 32 36 70. 3372/I

Bezirksspital Niederbipp

142 Betten (Neubau). Wir suchen per sofort oder nach Uebereinkunft **junge dipl.**

Diätassistentin oder Diätköchin

40—50 % Diätanteil der Gesamtverpflegung, 14 verschiedene Diätarten.

Nach neusten Erkenntnissen eingerichtete Küche, Tablettspeserverteilsystem. Sehr gute Entlohnung zugesichert, schönes möbliertes Einzerrzimmer in neuem Personalhaus, geregelte Arbeitszeit.

Interessentinnen werden gebeten, die üblichen Unterlagen an den Verwalter (Tel. 065 - 9 43 12) zu richten. 3400/I

**Erziehungsheim für Mädchen und Frauen
Ulmenhof, Ottenbach bei Affoltern am Albis**

Für die Leitung unseres Heimes, das durch Neubauten erweitert und modernisiert wurde, suchen wir auf Herbst 1967 eine fachlich ausgewiesene

Heimleiterin evtl. Heimleiter

Das Heim bietet Platz für 28 Mädchen und Frauen im Alter von 18—30 Jahren, die gruppenweise zur Nacherziehung in verschiedenen Arbeitszweigen (Wäscherei, Glätterei, Nähstube, Haushalt und Garten) beschäftigt werden. Regelmässige psychologisch geführte Mitarbeiter-Besprechungen (Supervision) ermöglichen die Durchführung differenzierter Arbeitsmethoden.

Gleichzeitig suchen wir per sofort oder nach Uebereinkunft

zwei Gruppenleiterinnen

Besoldung nach kantonalem Reglement, Pensionskasse.

Die Bewerbungen mit Unterlagen und Referenzen sind zu richten an die Präsidentin der Heimkommission, Frau E. Sturzenegger, im Heimpel, 8910 Affoltern a. A. 3289/I

Die Hilfsgesellschaft Winterthur sucht auf das **Frühjahr 1968** für ihr **Altersheim «Wiesengrund»**, das in den nächsten Jahren durch einen Neu- und Erweiterungsbau ersetzt wird, ein

Heimleiter-Ehepaar

Wenn Sie

- sich zur selbständigen Leitung des Heims mit derzeit 40, später 108 Pensionären eignen,
- eine gute Allgemeinbildung, organisatorische und kaufmännische Fähigkeiten besitzen,
- Einfühlungsvermögen im Umgang mit Betagten mitbringen,
- eine Ehefrau, der die hauswirtschaftlichen Aufgaben des Heimes obliegen, als treue Mitarbeiterin haben,
- ein gutes Heimklima für die betagten Pensionäre zu schaffen vermögen,
- eine zeitgemässe Besoldung und eine Pensionsversicherung wünschen,

so bitten wir Sie, Ihre ausführliche Bewerbung mit genauen Personalien, Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Fotos beider Ehegatten, bis **30. September 1967** an den Präsidenten der Hilfsgesellschaft, **Dr. H. Rüegg, Corrodistrasse 2, 8400 Winterthur**, zu richten.

Persönliche Vorstellung nur auf besondere Einladung. 3355/I

Gemeinde Wald ZH

Wegen Pensionierung der bisherigen Hauseltern suchen wir auf 1. März 1968 für unser

Bürger- und Altersheim

ein ausgewiesenes

**Verwalter-
Ehepaar**

Anforderung: Gute Allgemeinbildung, Eignung zur selbständigen Leitung eines grösseren Heimbetriebes mit derzeit rund 80 Pensionären und eines Landwirtschaftsbetriebes sowie einer Brennholzverarbeitung. Geschick im Umgang mit betagten Menschen.

Besoldung nach Vereinbarung im Rahmen der Besoldungsverordnung der Polit. Gemeinde Wald gemäss Ansätzen der Kant.Bes.VO, Beitritt zur Pensionskasse der Polit. Gemeinde Wald obligatorisch.

Handschriftliche Bewerbungen mit genauen Angaben der Personalien, kurzem Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Angaben von Referenzen und Gehaltsansprüchen sind bis 10. Oktober 1967 dem Präsidenten der Armenpflege Wald, Paul Kocher, Riedtwies, 8636 Wald ZH, einzureichen. 3356/I

8636 Wald ZH, den 1. September 1967

Armenpflege Wald

Gemeinde Reinach BL

In unserer Gemeinde ist die neu geschaffene Stelle einer

zweiten Fürsorgerin

zu besetzen. Es wird abwechslungsreiche und selbständige Tätigkeit im Fürsorge- und Vormundschaftswesen in unserer grossen Vorortsgemeinde von Basel geboten.

Erfordernisse: Diplom einer schweizerischen Schule für Soziale Arbeit. Wenn möglich Erfahrung in der offenen Fürsorge, jedoch nicht Bedingung.

Besoldung: Im Rahmen der bestehenden, fortschrittlichen Dienst- und Besoldungsordnung der Gemeinde. Beitritt zur Pensionskasse obligatorisch.

Stellenantritt: Herbst 1967 oder nach Vereinbarung.

Handschriftliche Anmeldungen mit kurzem Lebenslauf, Ausweisen über Bildungsgang und bisheriger Tätigkeit, Zeugnisabschriften und Angaben von Referenzen sind bis 30. September 1967 beim Gemeinderat, 4153 Reinach BL, einzureichen. 3354/I

Cité Radiouse

In Echichens bei Morges ein neu gegründetes, modern eingerichtetes Zentrum für cerebrallähmte Jugendliche, sucht

Chef-Therapeuten (in)

(Physio- oder Ergotherapeut(in) mit Bobath-Ausbildung und einigen Jahren Praxis, befähigt, die Verantwortung für sämtliche Belange der Therapie zu übernehmen.

Physiotherapeuten (innen)

und

Beschäftigungstherapeuten (innen)

Wenn möglich ebenfalls mit Bobathausbildung. Eintritte nach Vereinbarung.

Offerten sind zu richten an:

Herrn H. H. Rinderknecht, St. Albananlage 25, 4052 Basel. 3362/I

Die heilpädagogische Schule Trübbach/Sargans sucht zum baldmöglichsten Eintritt

Kindergärtnerin

wenn möglich mit heilpädagogischer Ausbildung. Bewerbungen sind erbeten an

Herrn Ernst Blum, Bahnweg, 8887 Mels. 3350/I

Stellengsuche

Erzieherin

sucht Halbtagsstelle zu Kindern in Kinderheim oder Familie (Zürich und Umgebung). Eintritt ab 1. Oktober 1967.

Offerten erbeten unter Chiffre 6056/I an die Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA, Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich.

Erfahrene

Heimleiterin

mit langjähriger Praxis sucht neue Aufgabe in kleinerem Heim für Schulkinder. Ländliches Heim wäre erwünscht.

Offerten sind erbeten unter Chiffre 7003/I an die Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA, Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich.

Diverses

Stiftung Pestalozzi-Schule Glattbrugg

Im Arbeitsheim unserer Stiftung können ab Frühjahr 1968

behinderte Erwachsene

vorübergehend oder dauernd Aufnahme finden. Die Patienten arbeiten während des Tages in der geschützten Werkstatt. Die Insassen des Heimes stehen auch unter der Aufsicht von zwei Ärzten.

Anfragen und Anmeldungen sind an die Stiftung Pestalozzi-Schule Glattbrugg, Herrn O. Müller-Hofer, Postfach 96, 8152 Glattbrugg, Tel. (051) 83 99 04, zu richten. 3432/I

Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen

Präs.: P. Sonderegger, Stiftung Schloss 8158 Regensberg

Quästor: Gottfried Bürgi, 8427 Freienstein

Aktuar: W. Bachmann, Forchstrasse 81, 8032 Zürich

Korrespondenzen sind an den Präsidenten zu richten

Sekretariat, Beratungs- und Vermittlungsstelle: Frau

Charlotte Buser, Wiesenstr. 2, 8008 Zürich, Tel. (051) 34 45 75

Red.: Dr. H. Bollinger, 8224 Löhningen, Tel. (053) 6 91 50

Druck u. Administration: A. Stutz & Co., 8820 Wädenswil

Abonnementspreise: pro Jahr Fr. 20.—, 1/2 Jahr Fr. 12.—,

Einzelnummer Fr. 2.50 plus Porto, Ausland Fr. 23.—

Composto Lonza

das bewährte Kompostierungsmittel

- Unübertroffen in Gehalt und Wirkung
- Nährt die nützlichen Kleinlebewesen
- Erzeugt wertvollen Nährhumus
- Bildet bodenkrümelnden Dauerhumus
- 5—10 kg genügen pro Jahr für 1 Are Land



Verlangen Sie den neuen
Prospekt

LONZA AG BASEL



- das beste Mittel *mit Nachglanz* für die

Geschirrwaschmaschine

mit desinfizierender und desodorisierender Wirkung

NEU in der praktischen **Tablettenform**
Achten Sie beim Einkauf auf die ges. geschützte Marke **BENEX**

BENOL Glanztrocknungsmittel für sämtliche
Dosierapparate

Muster — Beratung — Servicedienst durch

SEIFENFABRIK HOCHDORF AG
für beste und schonendste Waschmittel
Telefon 041 / 88 10 36

KAFFEE

ist seit 50 Jahren
unsere Spezialität!

«Finita» Kaffee mit Zusatz

fix-fertig aus feinstem Bohnen-Kaffee
und bekömmlichen Zusätzen

**Kaffee Roh- und Röstkaffee / Kaffee coffein-
frei / SOFORT-Kaffee (volllöslich)**

Kaffee-Zusätze und Kakao

Allein zu beziehen bei

F. Hauser-Vettiger & Sohn
Näfels Tel. (058) 4 40 38
Kaffee-Rösterei «Linthof»



Gegr. 1910

Kunsthonig Exquisit, Tafelmelasse

Himbeersirup naturrein

Confitüren Orangen, süß und bitter, Apri-
kosen, Grapefruit, Frühstücksgelée
mit Himbeer

Crèmpulver, Backpulver
Fondant, Backmassen, Aromen
Essenzen, Farben

C. Münzenmeier, Pfäffikon SZ
Wolowe-Werk
Telefon (055) 5 42 13

Erstklassige Bodenpflegemittel

TAWAX 10

Hartglanzwachs flüssig

TAWAX 11

Hartglanzpaste fest

TAWAX 12

Selbstglanz-Emulsion flüssig

Alle 3 Sorten sind einfach und zeitsparend
in der Anwendung und bewirken einen dauer-
haften, intensiven Glanzbelag

Verlangen Sie Offerten mit Gratismuster

TAVOL-PRODUKTE
unerreicht in Qualität!

H. TAVERNARO · CHEM. FABRIK

8413 NEFTENBACH

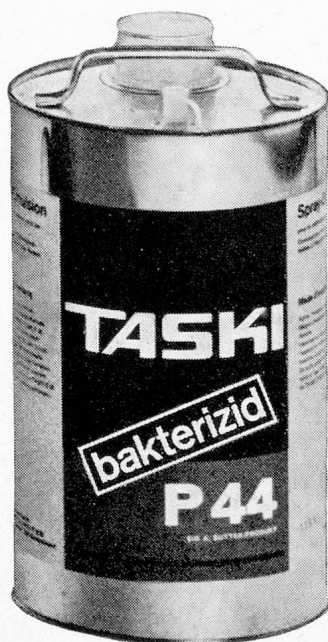
Tel. (052) 31 19 78

Hygienischer reinigen

Die neue
Spray-Emulsion
TASKI P44

bakterizid

beugt gegen die
Hospitalinfektion vor.



Rund 85% aller krankheitserregenden Bakterien befinden sich auf dem Fussboden. Die regelmässige **Unterhaltsreinigung** (ca. 3mal pro Woche) nach der TASKI-Spraymethode mit der bakteriziden Spray-Emulsion P44 reinigt und wachst die Fussböden und desinfiziert sie gleichzeitig.

Die neue bakterizide Spray-Emulsion P44 enthält ein Breit-spektrum-Desinfektionsmittel, das wirksam ist gegen gram-positive und gramnegative Bakterien sowie gegen Pilze. Jeder Gebrauch der bakteriziden Spray-Emulsion P44 bewirkt zusätzlich zur Reinigung und Pflege eine sehr starke Keimzahlverminderung auf dem Boden. Die regelmässige Spray-Reinigung hat eine remanente bakterizide Wirkung zur Folge.

TASKI S – die erste Reinigungsmaschine mit eingebautem Spraygerät, besonders geeignet für Krankenhäuser: geräuscharm, äusserst niedrig in der Bauart (sie reinigt unter jedem Krankenbett).

Auch organischen und anorganischen Verunreinigungen gegenüber ist die bakterizide Spray-Emulsion TASKI P44 wirksam, was eine weitgehende Keimfreiheit der Fussböden zur Folge hat.

